



# Bachelor of Arts Nebenfach

# Modulhandbuch

Bachelor of Arts (B.A.) im Fach English and American Studies/  
Anglistik und Amerikanistik - Nebenfach  
(Prüfungsordnungsversion 2023)



# Inhaltsverzeichnis

Prolog.....	3
Sprachwissenschaft – Grundlagen.....	4
Literaturwissenschaft – Grundlagen.....	6
Kulturwissenschaft – Grundlagen.....	8
Sprachwissenschaft – Vertiefung.....	10
Literatur- und Kulturwissenschaft – Vertiefung.....	12
Sprachkompetenz – Grundlagen Grammatik.....	14
Sprachkompetenz – Grundlagen Phonetik.....	16

## Prolog

### Profil des Studiengangs

Der Bachelorstudiengang English and American Studies/Anglistik und Amerikanistik – Nebenfach vermittelt den Studierenden grundlegendes Fachwissen in verschiedenen Bereichen der Anglistik und Amerikanistik. Neben der interkulturellen und nahezu muttersprachlichen kommunikativen Kompetenz im Englischen in Wort und Schrift gewinnen die Studierenden Einblick in die Linguistik einschließlich der geschichtlichen Entwicklung der englischen Sprache sowie in die englische und nordamerikanische Literatur einschließlich deren historischer und kultureller Zusammenhänge. Die analytischen und forschungsorientierten Fähigkeiten werden geschult und die Studierenden machen sich mit linguistischen wie auch literatur- und kulturwissenschaftlichen Entwicklungen in der englischsprachigen Welt vertraut. Neben fachlichen und sprachpraktischen Kenntnissen, die – insbesondere in Kombination mit einem philologischen oder kulturwissenschaftlichen Hauptfach – auf ein sprach-, literatur- oder kulturwissenschaftliches Masterstudium vorbereiten, erwerben die Studierenden Schlüsselqualifikationen im Bereich von Kommunikationskompetenz und Informationsmanagement, die in einer späteren beruflichen Tätigkeit in kultur- und kommunikationsaffinen Arbeitsfeldern eingesetzt werden können.

### Anforderungen des Studiengangs/Qualifikationsprofil des Absolventen/der Absolventin

Die Absolventinnen und Absolventen

- verfügen über eine fremdsprachliche Kompetenz, die sich am Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) orientiert und in Einzelkompetenzen der Niveaustufe C1 entspricht;
- sind in der Lage, Ihre fremdsprachliche und interkulturelle Kompetenz auf dem erworbenen Niveau ständig weiter zu entwickeln und verfügen über ein ausgeprägtes Sprach- und Sprachlernbewusstsein;
- können auf grundlegendes, strukturiertes und anschlussfähiges Fachwissen in den Teilgebieten der Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft zugreifen und grundlegende wie aktuelle Fragestellungen und Methoden erkennen, reflektieren und weiterentwickeln;
- verfügen über Erkenntnis- und Arbeitsmethoden des jeweiligen Faches sowie über einen Habitus des forschenden Lernens;
- verfügen über ein vertieftes, anschlussfähiges Wissen und ein ausgeprägtes Reflexionsvermögen im Hinblick auf fremdsprachliche Lehr- und Lernprozesse auch unter dem Gesichtspunkt von Mehrsprachigkeit;
- verfügen über vertieftes Wissen zur Entwicklung und Förderung von kommunikativer, interkultureller und textbezogener fremdsprachlicher Kompetenz, methodischer Kompetenz und Sprachlernkompetenz von Lernenden.

Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über vernetzte Kompetenzen in der Fremdsprachenpraxis, der Sprachwissenschaft, der Literaturwissenschaft und der Kulturwissenschaft.

### Zu erbringende Prüfungs- und Studienleistungen

Soweit die konkret zu erbringenden Studien- und Prüfungsleistungen nicht in der jeweiligen Modulbeschreibung festgelegt sind, erfolgt dies im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis. Das Kommentierte Vorlesungsverzeichnis der jeweiligen Semester zum definierten Stand am Tag vor dem Beginn der Vorlesungszeit ist Anlage dieses Modulhandbuchs. Es findet sich als PDF-Datei unter <https://philolfak.uni-freiburg.de/modulhandbuecher>.

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Sprachwissenschaft – Grundlagen	05LE02MO-BA23NF/SG
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5.0
Arbeitsaufwand	150 Stunden
Mögliche Fachsemester	1
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–

Inhalte
<p>■ <b>Vorlesung + Übung</b> Introduction to Linguistics</p> <p>In diesem Modul lernen die Studierenden die Grundlagen der englischen Sprachwissenschaft kennen. Die Einführungsvorlesung <i>Introduction to Linguistics</i> behandelt die Kernbereiche der Linguistik bezogen auf das Englische der Gegenwart und vermittelt einen Überblick über die Wissenschaftsdisziplin „Linguistik“.</p> <p>Einzelne Inhalte umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Terminologisches Grundinventar der Linguistik;</li> <li>■ Zentrale Beschreibungsebenen der Linguistik: Phonetik, Phonologie, Morphologie, Lexikon, Syntax, Semantik, Pragmatik;</li> <li>■ Untersuchungsgegenstände der Linguistik: einzelsprachliche Analysen, Kontrastive Linguistik Englisch-Deutsch, Variation, Sprachwandel, Sprachvergleich, Soziolinguistik, jeweils am Beispiel des Englischen;</li> <li>■ Theoretische Modelle: Strukturalismus, Generative Modelle, Funktionale Modelle.</li> </ul> <p>Im Rahmen der begleitenden Übung <i>Doing Linguistics</i> wird ein Online-Tool eingesetzt, das interaktive Übungseinheiten zur praktischen Anwendung der Vorlesungsinhalte jeder Woche bietet. Jede Einheit kann beliebig oft wiederholt werden, bis sie erfolgreich abgeschlossen ist. Der Fortschritt im Kurs erfolgt schrittweise, wobei jeweils erst nach erfolgreichem Abschluss einer Einheit die nächste freigeschaltet wird.</p> <p>In der zweiten Hälfte der Vorlesungszeit umfasst die Übung zudem sechs verpflichtende Präsenzsitzungen, die sich auf das empirische wissenschaftliche Arbeiten konzentrieren. Hier werden unter anderem die Nutzung linguistischer Ressourcen wie Korpora und Datenbanken, die Recherche wissenschaftlicher Literatur, grundlegende Methoden des akademischen Arbeitens sowie die Themenfindung für ein kleines empirisches Forschungsprojekt behandelt.</p>
Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung
<p>Die Studierenden sind mit den Kerngebieten der Linguistik vertraut und beherrschen die zentralen Konzepte und Begriffe der sprachwissenschaftlichen Beschreibung. Sie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ gewinnen einen Überblick über die Beschreibungsebenen der Linguistik;</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"><li>■ sind mit dem terminologischen Grundinventar der Linguistik vertraut;</li><li>■ können wesentliche Charakteristika der englischen Sprache in den zentralen Beschreibungsebenen benennen;</li><li>■ haben erste Erfahrungen bei der Anwendung der erlernten Analysetechniken;</li><li>■ haben einen Überblick über den Aufbau, die Struktur und die Funktionen menschlicher Sprache;</li><li>■ haben einen Überblick über die Untersuchungsgegenstände der Linguistik;</li><li>■ kennen in ihren Grundzügen wissenschafts- und erkenntnistheoretische Problembereiche;</li><li>■ haben einen Überblick über die zentralen Methoden der Linguistik am Beispiel des Englischen;</li><li>■ sind mit den Formen des wissenschaftlichen Dialogs vertraut;</li><li>■ sind mit den Grundprinzipien des empirischen wissenschaftlichen Arbeitens und des akademischen Schreibens vertraut</li></ul> <p>Das Modul bereitet auf den Ebenen der erworbenen Inhalte und Kompetenzen auf die in der Konsekution nach Studienverlaufsplan nächsten vorgesehenen Veranstaltungen vor.</p>
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur und schriftliche Ausarbeitung: Eine schriftliche Klausur (90 Minuten) in der zweiten Hälfte der Vorlesungszeit, in der das erworbene Wissen der Einführungsvorlesung wiedergegeben wird. Diese Leistung wird mit 60% der Gesamtnote gewertet. Zusätzlich wird ein empirisches Forschungsprojekt im Rahmen der <i>Doing Linguistics</i> Übung durchgeführt und in einem Essay erläutert (ca. 2.000–2.600 Wörter). Diese Leistung wird mit 40% der Gesamtnote gewertet.
Zu erbringende Studienleistung
Voraussetzung für die Teilnahme an der abschließenden Klausur sind der erfolgreiche Abschluss aller obligatorischen Übungseinheiten des Online-Tools und die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Präsenzsitzungen zum wissenschaftlichen Arbeiten.
Zusammensetzung der Modulnote
einfach
Bemerkung / Empfehlung
Die Prüfungsleistung des Moduls entspricht der in Baden-Württemberg vorgesehenen Orientierungsprüfung. Die Orientierungsprüfung ist bestanden, wenn in der Lehrveranstaltung Introduction to Linguistics im Modul Sprachwissenschaft – Grundlagen die Prüfungsleistung erbracht wurde.



Name des Moduls	Nummer des Moduls
Literaturwissenschaft – Grundlagen	05LE02MO-BA23NF/LG
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5.0
Arbeitsaufwand	150 Stunden
Mögliche Fachsemester	1
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Vorlesung + Übung</b> Introduction to Literary Studies</li> </ul> <p>In diesem Modul lernen die Studierenden die grundlegende Terminologie der Literaturwissenschaft, Gattungsbegriffe sowie literaturtheoretische und methodologische Herangehensweisen unter Einübung der Analyse literarischer Texte kennen. In der begleitenden Übung <i>Doing Literary Studies</i> werden die Vorlesungsinhalte nachbesprochen und vertieft.</p> <p>Exemplarische Inhalte sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Einblicke in die Erscheinungsformen, Funktionen und Wirkungen von Literatur und Medien allgemein;</li> <li>■ Ansätze der Literaturtheorie: textuelle, kontextuelle, autor- / leserorientierte sowie diverse textuelle, kontextuelle, rezeptionsästhetische, autor:innen-/leser:innenorientierte sowie weitere Herangehensweisen</li> <li>■ Methoden der Literatur- und Medienanalyse und –interpretation;</li> <li>■ Die Einführungsvorlesung vermittelt einen Überblick, der im Modul Literaturwissenschaft – Vertiefung I vertieft und ergänzt wird durch die exemplarische Fallstudie der historischen Ausformung einer Gattung oder mehrerer Gattungen.</li> </ul>
Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung
<p>Studierende erwerben die Fähigkeit zur angeleiteten, methodisch konsequenten Analyse und Interpretation literarischer und nicht-literarischer Texte sowie grundlegende Einsichten in die historische Entwicklung und den aktuellen Status der anglophonen Literaturwissenschaften sowie das darin transportierte fachliche Wissen. Sie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ beherrschen einen reflektierten Umgang mit historischen Literaturbegriffen und den Konstrukten der Literaturgeschichtsschreibung;</li> <li>■ haben einen Überblick über die Techniken und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens und sind in der Lage, literaturwissenschaftliche Einsichten mündlich, medientechnisch und schriftlich sachkompetent und auf hohem Niveau der Sprachbeherrschung des Englischen darzustellen;</li> <li>■ kennen überblicksartig die Epochen der englischsprachigen Literaturen von den Anfängen bis in die Gegenwart;</li> </ul>

- kennen die Zusammenhänge zwischen literarischer und medialer Produktion bzw. Rezeption und den entsprechenden politischen, sozialen und kulturellen Kontexten;
- haben ein Bewusstsein für die Geschichtlichkeit der Literatur und der Literaturgeschichtsschreibung.

Das Modul bereitet auf den Ebenen der erworbenen Inhalte und Kompetenzen auf die in der Konsekution nach Studienverlaufsplan nächsten vorgesehenen Veranstaltungen vor.

#### Zu erbringende Prüfungsleistung

Klausur und schriftliche Ausarbeitung: Eine schriftliche Arbeit von ca. 1.200 Wörtern mit Aufgabenstellungen das Bibliographieren und die Bibliotheksrecherche betreffend. Diese Leistung wird mit 10% der Gesamtnote gewertet. Ein schriftliches Essay, in dem eine konkrete Fragestellung zu einem der behandelten Primärtexte gestellt wird. Die textanalytische Leistung wird mit 30% der Gesamtnote gewertet. Eine schriftliche Klausur (90 Minuten), inklusive Essayfragen, in der das erworbene Wissen Anwendung findet. Diese Leistung wird mit 60% der Gesamtnote gewertet.

#### Zu erbringende Studienleistung

s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

#### Zusammensetzung der Modulnote

einfach



Name des Moduls	Nummer des Moduls
Kulturwissenschaft – Grundlagen	05LE02MO-BA23NF/KG
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5.0
Arbeitsaufwand	150 Stunden
Mögliche Fachsemester	2
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Vorlesung</b> Introduction to Cultural Studies</li> </ul> <p>In diesem Modul erhalten die Studierenden einen grundlegenden Einblick in die Theorien und Methoden der Kulturstudien. Im Einzelnen werden z.B. folgende thematische Schwerpunkte behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ verschiedene Kulturbegriffe im historischen Wandel;</li> <li>■ Überblick über die Theorien der Cultural Studies;</li> <li>■ Terminologie und Analysemodelle der Cultural Studies und deren Anwendung;</li> <li>■ Ausgewählte Phänomene der zeitgenössischen Kultur Großbritanniens, Irlands, Nordamerikas und der postkolonialen englischsprachigen Welt;</li> <li>■ Konstruktionen von Identitäten, Phänomene der Populärkultur, neue Medien, gender/race/class/age, Verhältnis von Kultur und Natur;</li> <li>■ Verhältnis von Sprache und Kultur.</li> </ul>
<p><b>Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung</b></p> <p>Nach dem erfolgreichen Besuch des Moduls sind die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ in der Lage, den Kulturbegriff in historischer Perspektive zu problematisieren;</li> <li>■ mit wesentlichen Ansätzen und Methoden der Cultural Studies vertraut;</li> <li>■ mit der Terminologie und den grundlegenden Fragestellungen und Arbeitsweisen der Cultural Studies vertraut.</li> </ul> <p>Das Modul führt zentrale Terminologie und Herangehensweisen ein und bereitet auf den Ebenen der erworbenen Inhalte und Kompetenzen auf die in der Konsekution nach Studienverlaufsplan nächsten vorgesehenen Veranstaltungen vor.</p>
<p><b>Zu erbringende Prüfungsleistung</b></p> <p>Klausur: Eine schriftliche Klausur (90 Minuten) am Ende der Vorlesungszeit, in der das erworbene Wissen Anwendung findet.</p>

Zu erbringende Studienleistung
s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zusammensetzung der Modulnote
einfach

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Sprachwissenschaft – Vertiefung	05LE02MO-BA23NF/SV
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	9.0
Arbeitsaufwand	180 oder 270 Stunden
Mögliche Fachsemester	3;4
Moduldauer	1-2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	jedes Studienjahr

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–
Erwartete Vorkenntnisse und Hinweise zur Vorbereitung
Der erfolgreiche Abschluss des Moduls Sprachwissenschaft – Grundlagen wird empfohlen.

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Vorlesung</b> Vorlesung aus dem Bereich der Sprachwissenschaft (Wahlpflicht)</li> <li>■ <b>Seminar</b> Proseminar aus dem Bereich der Sprachwissenschaft</li> </ul> <p>In diesem Modul wird der Überblick anhand ausgewählter Phänomene der englischen Sprache vertieft und die Anwendung der erlernten Analysemethoden weiter eingeübt. Das Methodenspektrum umfasst deskriptive, kontrastiv-sprachtypologische, kognitiv-linguistische, korpuslinguistische und psycholinguistische Ansätze, insbesondere soweit sie für die Fremdsprachendidaktik und das Verständnis des Erst- und Zweitspracherwerbs relevant sind.</p>
Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung
<p>Mit dem erfolgreichen Abschluss dieses Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ haben die Studierenden ihre im Grundlagenmodul erworbenen methodischen und theoretischen Kenntnisse in den zentralen linguistischen Beschreibungsebenen erweitert;</li> <li>■ haben sie ihre Analysetechniken in den zentralen linguistischen Beschreibungsebenen ausgebaut;</li> <li>■ sind sie zu einer vertiefenden Beschreibung des Englischen im Rahmen der behandelten Ebenen in der Lage;</li> <li>■ sind sie sich der Variabilität von Sprache, insbesondere des Englischen, bewusst und sind in der Lage, bei der Sprachbeschreibung und -analyse auf diese Bezug zu nehmen;</li> <li>■ sind sie in der Lage, linguistische Fragestellungen selbstständig im mündlichen Vortrag zu erarbeiten;</li> <li>■ haben sie einen Überblick über die Techniken und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens und sind in der Lage, linguistische Fragestellungen und Lösungsansätze mündlich und schriftlich darzustellen.</li> </ul>

Zu erbringende Prüfungsleistung
Schriftliche Ausarbeitung: Das Proseminar wird mit einer Hausarbeit zu einem selbstgewählten Thema beziehend auf den Themenbereich des Seminars abgeschlossen.  s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zu erbringende Studienleistung
Vorlesung & Seminar: s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zusammensetzung der Modulnote
zweifach
Verpflichtende Anweisung
Neben dem Proseminar ist auch die Vorlesung zu belegen, wenn im Modul Literatur- und Kulturwissenschaft – Vertiefung weder die Vorlesung aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaft noch die Lehrveranstaltung aus dem Bereich der Kulturwissenschaft belegt wird.

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Literatur- und Kulturwissenschaft – Vertiefung	05LE02MO-BA23NF/LKV
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	9.0
Arbeitsaufwand	180 oder 270 Stunden
Mögliche Fachsemester	3;4;5;6
Moduldauer	1-2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–
Erwartete Vorkenntnisse und Hinweise zur Vorbereitung
Der erfolgreiche Abschluss der Module Literaturwissenschaft – Grundlagen und Kulturwissenschaft – Grundlagen wird empfohlen.

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Vorlesung</b> Vorlesung aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaft (Wahlpflicht)</li> <li>■ <b>Seminar/Übung</b> Lehrveranstaltung aus dem Bereich der Kulturwissenschaft (Wahlpflicht)</li> <li>■ <b>Seminar</b> Proseminar aus dem Bereich der Literaturwissenschaft (Wahlpflicht)</li> <li>■ <b>Seminar</b> Proseminar aus dem Bereich der Kulturwissenschaft (Wahlpflicht)</li> </ul> <p>Je nach Wahl</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse der englischsprachigen Literaturen indem ein enger begrenzter Gegenstand analytisch intensiv bearbeitet und theoretisch vertieft wird. Sie entwickeln unter Anleitung literaturwissenschaftliche Fragestellungen und lernen, diese mit dem wissenschaftlichen Instrumentarium selbständig zu bearbeiten. Neuere Literaturtheorien werden vorgestellt und diskutiert. Die Studierenden erwerben bzw. erweitern analytische und methodologische Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der exemplarischen Textanalyse.</li> <li>■ vertiefen die Studierenden Kenntnisse und Fertigkeiten der Kulturstudien an exemplarisch gewählten Themen. Im Einzelnen werden z.B. folgende thematische Schwerpunkte unter Einbezug der Termini und Konzepte aus dem Modul Kulturwissenschaft – Grundlagen behandelt: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Ausgewählte Phänomene der zeitgenössischen Kultur Großbritanniens, Irlands, Nordamerikas und der postkolonialen englischsprachigen Welt;</li> <li>■ Konstruktionen von Identitäten, Phänomene der Populärkultur, neue Medien, gender/race/class/age, Verhältnis von Kultur und Natur;</li> <li>■ Verhältnis von Sprache und Kultur.</li> </ul> </li> </ul>
Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung
<p>Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ haben Studierende ggff. die Möglichkeit zur Vertiefung von Kenntnissen in ausgewählten Genres oder Teilbereichen der anglophonen Literaturen;</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"><li>■ sind sie ggf. in der Lage, den Literaturbegriff zu problematisieren und zu historisieren;</li><li>■ können sie englischsprachige Texte mit besonderem Schwerpunkt auf den kontextuellen und medialen Bedingungen von Textproduktion und -rezeption analysieren und interpretieren;</li><li>■ haben sie einen Überblick über die Techniken und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens und sind ggf. in der Lage, literaturwissenschaftliche Einsichten auf Englisch mündlich und schriftlich darzustellen;</li><li>■ sind die Studierenden ggf. in der Lage, eine wissenschaftlich vertiefte Auseinandersetzung mit Phänomenen der zeitgenössischen Kulturen in der anglophonen Welt in unterschiedlichen Textsorten und Medien zu führen und kulturwissenschaftliche Einsichten auf Englisch mündlich und schriftlich darzustellen.</li></ul>
<b>Zu erbringende Prüfungsleistung</b>
Schriftliche Ausarbeitung: Das Proseminar wird mit einer Hausarbeit zu einem selbstgewählten Thema beziehend auf den Themenbereich des Seminars abgeschlossen.  s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
<b>Zu erbringende Studienleistung</b>
Vorlesung & Seminar/Übung: s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
<b>Zusammensetzung der Modulnote</b>
zweifach
<b>Verpflichtende Anweisung</b>
Nach eigener Wahl ist eines der beiden Proseminare zu belegen. Wird im Modul Sprachwissenschaft – Vertiefung nur das Proseminar belegt, ist zusätzlich entweder die Vorlesung aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaft oder die Lehrveranstaltung aus dem Bereich der Kulturwissenschaft zu belegen.

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Sprachkompetenz – Grundlagen Grammatik	05LE02MO-BA23NF/SGG
Verantwortliche/r	
Dr. Rebecca Davies	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5.0
Arbeitsaufwand	150 Stunden
Mögliche Fachsemester	1;2
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Übung</b> Foundation Course: Grammar and Writing</li> </ul> <p>In diesem sprachpraktischen Modul vertiefen die Studierenden ihre grammatikalischen Kompetenzen des Englischen. Der Fokus liegt dabei auf der Steigerung grammatikalischen Wissens sowie dessen wissenschaftlicher Reflexion. Auch die Steigerung englischsprachiger Schreibfertigkeit, welche durch das Schreiben kurzer Berichte, Reportagen, Schilderungen und Essays gefestigt wird, ist zentraler Bestandteil des Moduls. Besonderes Augenmerk gilt zudem der Satzstruktur und dem korrekten, situationsbedingten Sprachgebrauch.</p>
<p>Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung</p> <p>Die Steigerung des grammatikalisch angemessenen Ausdrucks im schriftlichen englischen Sprachgebrauch auf ein nahezu muttersprachliches Niveau und die Schulung erster sprachanalytischer Fähigkeiten legen das sprachpraktische Fundament für den weiteren Studienverlauf. Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ optimieren ihre schriftlich-grammatische Kompetenz des Englischen auf dem Niveau C1(+);</li> <li>■ integrieren erworbene Kenntnisse über strukturelle Unterschiede der deutschen und englischen Sprache in ihren Sprachgebrauch und können so häufige Fehler deutschsprachiger Lernender des Englischen langfristig korrigieren;</li> <li>■ können die gelernten Prinzipien englischer Grammatik sowohl anwenden als auch erklären;</li> <li>■ sind in der Lage, klar strukturierte akademische und nichtakademische Texte verschiedener Textsorten zu verfassen;</li> <li>■ können die selbstständig verfassten Texte bewerten und korrigieren.</li> </ul>
<p>Zu erbringende Prüfungsleistung</p> <p>Klausur: Eine schriftliche Klausur (120 Minuten) am Ende der Vorlesungszeit.</p> <p>s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis</p>

Zu erbringende Studienleistung
Neben vorausgesetzter regelmäßiger Kursteilnahme und der Vor- und Nachbereitung der jeweiligen Lerneinheit in Form kleiner Hausaufgaben finden zu Beginn sowie zur der Mitte der Vorlesungszeit Evaluationen des vorhandenen Kompetenzniveaus mittels kurzer Tests und der Korrektur kurzer schriftlicher Arbeiten statt.  s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zusammensetzung der Modulnote
einfach

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Sprachkompetenz – Grundlagen Phonetik	05LE02MO-BA23NF/SGP
Verantwortliche/r	
Dr. Rebecca Davies	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5.0
Arbeitsaufwand	150 Stunden
Mögliche Fachsemester	1;2
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Übung</b> Foundation Course: Speaking English</li> </ul> <p>In diesem Modul vertiefen die Studierenden ihre phonetischen Sprachkompetenzen im Englischen. Der Fokus liegt dabei auf der korrekten Aussprache und der sprachlichen Ausformulierung, welche durch frei gesprochene Beschreibungen, Interviews, Diskussionen und Präsentationen fundiert werden. Unter Einbezug von Lautschrift wird den Studierenden das analytische Verständnis der englischen Sprache nähergebracht. In diesem Modul wählen die Studierenden, ob sie in britischem oder amerikanischem Englisch unterrichtet werden möchten.</p>
<p>Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung</p> <p>Die Steigerung des englischen Sprachgebrauchs auf ein nahezu muttersprachliches Niveau bildet zum einen das Fundament für den weiteren Studienverlauf und festigt zum anderen den selbstbewussten Sprachgebrauch. Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ verfügen über ein angemessenes Niveau bezüglich der Aussprache, des Wortschatzes und der Sprachflüssigkeit im Englischen;</li> <li>■ optimieren die Kompetenz, sich mündlich auf dem Niveau C1(+) zu verständigen und zu kommunizieren. Durch Instruktion und regelmäßige Übung werden häufige Fehler deutschsprachiger Lernenden des Englischen nachhaltig korrigiert;</li> <li>■ können sich aktiv und unter Beachtung der Gesprächsetikette an Diskussionen beteiligen;</li> <li>■ können eigenständig verschiedenartige klar strukturierte mündliche Vorträge erarbeiten und halten, sowohl über akademische als auch nichtakademische Themen;</li> <li>■ sind in der Lage längeren mündlichen Vorträgen oder Konversationen zu folgen und darin enthaltene Informationen in Form von Notizen gezielt festzuhalten;</li> <li>■ entwickeln eine Vertrautheit mit sprachanalytischen Methoden.</li> </ul>

Zu erbringende Prüfungsleistung
Mündliche Prüfung: Die Prüfung erfolgt in zwei Phasen am Ende der Vorlesungszeit. (1) Eine computerbasierte mündliche Prüfung (etwa 40 Minuten; 70% der Gesamtnote) beinhaltet eine Reihe von Vorleseaufgaben (unter Beachtung der phonetischen Lautschrift) und Hörverständnis, und wird durch Sprachaufnahmen der Studierenden gesichert und bewertet. (2) In einem Live-Interview mit zwei Prüfer:innen (etwa 15 Minuten; 30% der Gesamtnote) lösen jeweils 2 Studierende diverse Aufgaben in den Bereichen Beschreiben, Interpretation, Diskussion.
Zu erbringende Studienleistung
Neben vorausgesetzter regelmäßiger Kursteilnahme und Vorbereitung auf die jeweiligen Lerneinheiten finden im Laufe der Vorlesungszeit kurze Evaluationen der vorhandenen Sprachkompetenzen statt, unter anderem mit Peer-Review-Anteil. Kurzreferaten (5-10 Minuten) im Kursraum sowie auch selbst aufgenommene und hochgeladene Audiodateien können die Basis dafür liefern.  s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zusammensetzung der Modulnote
einfach

↑